

Inhalt

Vorwort · 7

Auf historischen Spuren

- Komödianten in Kinderschuhen · 9
- Dresdener Theaterbauten · 16
- Erster Dramaturg: Ludwig Tieck · 23
- Die Brüder Devrient · 25
- Die Ära Seebach · 28
- Das neue Haus · 31
- Theater im ersten Weltkrieg · 36

Zwischen Revolution und Krieg

- Die Revolution – und danach? · 41
- Der »Hinkemann«-Skandal · 44
- Glanz großer Darstellungskunst · 47
- Zeit des Faschismus · 53

Ein neuer Anfang

- Sammlung der Kräfte · 61
- »Wer kann besser helfen als die Kunst?« · 63
- Vom schwierigen Wiederaufbau · 68
- Zurückgekehrt als »General« · 73
- Bekanntnis zu Shakespeare · 78
- Ein Stück Vergangenheitsbewältigung · 81
- Neue Kräfte · 83
- Dramaturg und Regisseur: Guido Reif · 84
- Erfahrungen mit Brecht · 89
- Engagiert nach Dresden · 97
- Konflikte der großen und der kleinen Welt · 100
- »Faust« in Dresden · 103

Umgang mit Zeitgenossen

- Neue Helden – »Krone der Schöpfung«? · 109
Die Jahre mit Gotthard Müller · 112
Dreimal Mäde · 114
Spektakel um »Murieta« · 121
Neue Sachlichkeit · 123
Ein Gast aus Leningrad · 126
Theater als Lebenshilfe · 128

Getrennt von Oper und Ballett

- Entscheidung für die Zukunft · 135
Das alte neue Schauspielhaus · 152
Höhepunkt »Penthesilea« · 154

»Die Macher«

- Dresdner Regie-Quartett · 165
Zur Schauspielmusik · 171
Zum Bühnenbild · 173

In memoriam · 181

Anhang

- Chronik des Dresdner Schauspiels
der Jahre 1913 bis 1989 · 189
Mitglieder des Staatsschauspiels
zwischen 1913 und 1989 · 204
Literatur · 207